

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1905

118 (20.5.1905)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 118.

Samstag, 20. Mai 1905.

Amtsverfündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Ämtliche Befehntmachungen.

Die Rogkrankheit der Pferde betreffend.

Nr. 17982. Nachstehend bringen wir den beteiligten Kreisen eine Belehrung über die Kennzeichen der Rogkrankheit bei den Pferden zur Kenntnis und empfehlen hierbei den Pferdebesitzern bei dem Ankauf von Pferden, namentlich wenn er bei Händlern erfolgt, die größte Vorsicht.

Gleichzeitig werden die Pferdebesitzer, deren Vertreter, sowie diejenigen Personen, welche sich gewerbsmäßig mit der Ausübung der Tierheilkunde beschäftigen, ingleichen die Fleischbeschauer und Abdecker auf die ihnen nach §§ 9 und 10 des Reichsviehseuchengesetzes obliegende Verpflichtung zur Anzeige von dem Ausbruch des Roges und von allen verdächtigen Erscheinungen, die den Ausbruch der Krankheit befürchten lassen, mit dem Hinweis darauf aufmerksam gemacht, daß die Nichtbeachtung der gesetzlichen Anzeigepflicht mit Geldstrafe bis zu 150 Mark oder mit Haft nicht unter einer Woche bedroht ist und außerdem den Verlust der Entschädigung im Falle der polizeilichen Tötung der Pferde zur Folge hat.

Belehrung über die Kennzeichen der Rogkrankheit.

Der Rog ist eine dem Pferdegeschlecht eigentümliche, unheilbare und tödlich verlaufende Krankheit, die nur durch Ansteckung entsteht und unter verschiedenen Formen auftritt.

Man unterscheidet vorzugsweise zwei Hauptformen, den Nasenrog und den Hautrog oder Wurm. Beide Formen kommen nicht selten bei einem und demselben Pferde vor.

1. Kennzeichen des Nasenroges.

a. Ein anfangs dünner, schleimiger Nasenausfluß, welcher später klebrig, dick, mischfarbig, klumpig wird, an den Nasenrändern festklebt und trockene Krusten an denselben bildet. Der Nasenausfluß ist häufig einseitig, kann aber auch an beiden Nasenlöchern vorkommen.

b. Knotenartige, höckerige Geschwülste im Kehlgange von der Größe einer Haselnuß bis zu jener eines Hühneris und auch darüber, die hart, unschmerzhaft, wenig beweglich sind und an jener Stelle liegen, an welcher der Nasenausfluß zugegen ist.

c. Das Auftreten kleiner, stechnadelkopfgroßer, in der Mitte gelblicher Knötchen auf der Schleimhaut der Nasenhöhle, aus denen sich runde, anfangs flache Geschwüre bilden, die sich bald vertiefen und dann einen aufgeworfenen zackigen Rand und einen schmutzig graugelben Grund zeigen. Diese Geschwüre gehen hin und wieder in einander über und bilden größere unregelmäßig gestaltete Geschwürskrüden.

2. Kennzeichen des Hautroges (Wurm).

a. An verschiedenen Körperstellen treten runde, schmerzlose, hasel- bis wallnußgroße Beulen auf, welche die Haut durchbrechen und Geschwüre mit verdickten, aufgeworfenen Rändern und unreinem, speckigem Grunde bilden. Die Geschwüre vergrößern sich und sondern eine zähe, mischfarbige, die Haare verklebende Flüssigkeit ab. Zwischen den Beulen und Geschwüren entwickeln sich bisweilen frangartige Anschwellungen, häufig auch höckerige Geschwülste namentlich an der Brust und an der innern Schenkelfläche.

b. In manchen Fällen stellt sich an einer oder der anderen Gliedmaße, besonders an den Hintergliedmaßen, eine ausgedehnte, harte Anschwellung ein, an der sich später beulenartige oder knotige Geschwülste bilden, aus welchen Wurmgeschwüre hervorgehen. Häufig ist der Emlauch mit angeschwollen.

Zu diesen Kennzeichen der Rogkrankheit gesellen sich in vorgedrucktem Stadium noch allgemeine krankhafte Zustände, als: Abmagerung, Kurzatmigkeit, ein gedrohtener matter Husten; die Tiere nehmen ein schlechtes Aussehen an; das Haar wird matt und glanzlos; an den Gliedmaßen, der Unterbrust und dem Bauch bilden sich teigige Anschwellungen und die Tiere gehen schließlich an Abzehrung und Erschöpfung zu Grunde.

Die Ansteckung erfolgt entweder direkt von Tier zu Tier oder durch Zwischenträger. Vorzugsweise sind es Stallungen, in denen roge Pferde gehalten haben, dann sämtliche Stallgeräte, Krippen, Kufen, Tränkeimer, Putzzeuge, Pferdegeschirre, Decken, Wagenbeiheln u. s. w., welche den Ansteckungsstoff der Krankheit aufnehmen und übertragen können.

Man kann annehmen, daß nach der Ansteckung die Krankheit in der dritten bis zur vierten Woche zum Ausbruch kommt, doch kann der sichtliche Ausbruch weit später, selbst noch nach einem halben Jahre erfolgen.

Der Verlauf ist meistens ein langamer, seltener ein rascher und erstreckt sich häufig auf mehrere Monate und selbst über ein Jahr hinaus. Dadurch und durch den oft unscheinbaren Anfang der Krankheit, welcher selbst dem geübten Auge lange Zeit verborgen bleiben kann, wird der Rog höchst gefährlich, da die Ansteckungsgefahr vom ersten Augenblick an besteht und sich mit der Zeit immer vergrößert, so daß ein roge Pferd viele andere Pferde anstecken und unsäglichen Schaden verursachen kann.

Auch auf den Menschen ist die Rogkrankheit übertragbar, bei dem sie wie beim Pferde tödlich verläuft. Es ist daher in dem Umgang mit solchen Pferden die größte Vorsicht geboten.

Durlach den 15. Mai 1905.

Großherzogliches Bezirksamt:
Turban.

Cementlieferung.

Die Lieferung von ca. 800 Zentner prima Portlandcement frei Bauhütte bei der Einsteighalle der Drahtseilbahn, lieferbar in einzelnen Mengen zu 75—100 Zentner, soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Angebote hierauf sind mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens

Dienstag den 23. d. Mts., vormittags 11½ Uhr,
auf unserem Bureau abzugeben.

Aus dem Angebot muß die Fabrik, von der der zu liefernde Cement hergestellt wurde, zu ersehen sein.

Durlach den 18. Mai 1905.

Stadtbauamt:
L. Haud.

Schreinerarbeit.

Die Lieferung verschiedener Inventarstücke (Tische, Stühle und Schränke) soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens

Dienstag den 23. d. Mts., vormittags 11 Uhr,
auf unserem Bureau abzugeben, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen zur Einsicht ausliegen und Angebotsformulare unentgeltlich abgegeben werden.

Durlach den 18. Mai 1905.

Stadtbauamt:
L. Haud.

Schlammabfuhrwagenlieferung.

Die Lieferung eines zweispännigen eisernen Schlammabfuhrwagens soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens

Montag den 29. d. Mts., vormittags 11 Uhr,
auf unserem Bureau abzugeben, woselbst die näheren Bedingungen zur Einsicht ausliegen.

Durlach den 18. Mai 1905.

Stadtbauamt:
L. Haud.

Bekanntmachung.

Die elektrische Uhrenanlage betr.

An die städtische Normaluhrenanlage kann noch eine größere Anzahl Nebenuhren angeschlossen werden.

Die Bedingungen, unter welchen der Anschluß erfolgen kann, liegen auf unserem Bureau während der üblichen Büreastunden zur Einsicht auf.

Durlach den 18. Mai 1905.

Stadtbauamt:
L. Haud.

Wolfartsweier. Rindsfarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Wolfartsweier versteigert am **Montag den 22. Mai,** nachmittags 3 Uhr, im Hofe des Farrenhalters einen schweren fetten Rindsfarren, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Wolfartsweier, 17. Mai 1905.

Der Gemeinderat:
Klenert.
Lehmann.

Privat-Anzeigen.

Zu vermieten

Seboldstr. 24: 3-Zimmerwohnung parterre mit Küche, Keller, Speicher, Waschküchenteil, Wasser- u. Gasleitung sofort oder per 1. Juli zu vermieten.

Karl Leuzler, Lammstr. 23.

Einfamilienhaus

mit Garten und Centralheizung zu vermieten. Näheres

Palmaienstraße 10 II.

Wohnungen von 2—6 Zimmern mern sind zu vermieten. Auskunft erteilt

J. W. Hofmann, Turmbergstraße 18.

Löwen-Apotheke

zwei schöne Wohnungen von je 4 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten.

Wilhelmstraße 5, Hinterhaus, ist eine schöne 2-Zimmer-Wohnung sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

Pension.

Alleinstehende Dame findet angenehmes Heim in ruhigem Privat-hause. Näheres Durlach, Berderstraße 10, 1 Treppe hoch.

Wohnung per 1. Juli zu vermieten:

Sophienstraße 14 der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Man-fardenzimmer nebst Zubehör

Gustav May.

A u c.

Kaiserstraße 47 ist eine sehr schöne 4-Zimmer-Wohnung im 2. Stock mit reichlichem Zubehör

sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Kaiserstraße 7.**

Gut möbliertes Zimmer an besserem Herrn sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten

Blismarktstraße 12, 2. St.

Ein ordentlicher Arbeiter kann Wohnung erhalten

Spitalstraße 25.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 1. Juli wird eine schöne 3-Zimmerwohnung zu mieten gesucht. Näheres bei der Exped. d. Bl.

Besteht erklauige Solidaria-Fahrräder auf Wunsch Teilzahlung. Anz. 20, 30, 50 M. Abz. 5-15 M. monatlich. Reicheräder von 64 M. an. Zubehörteile sportbillig. Preisliste unanont.

J. Jendrosch & Co.

Charlottenburg 5, No. 702.

Französisch.

Gründl. Nachhilfe-Unterricht erteilt eine im Auslande gewesene Dame. Näheres Durlach, Berderstraße 10, 1 Treppe hoch.

Flammer's Seife

seit Jahren die Beste für Wäsche u. Haus - billig im Preis - wertvolle Geschenke.

Möbel

ohne Anzahlung
auf
Teilzahlung
an Kunden, die ihr Konto
ausgeglichen haben.

Beim Einkauf von Wohnungseinrichtungen
und Anschaffung einzelner Ergänzungsstücke sollte
Niemand
versäumen, meine aufs reichhaltigste ausgestatteten
Möbelmagazine zu besichtigen.

Für Brautleute
günstigste Gelegenheit zum Einkauf
kompletter Ausstattungen
in allen Preislagen. - Reelle Bedienung.

Kataloge gratis und franko.

M. Tannenbaum,

Karlsruhe, Adlerstraße 13.

Besichtigung ohne Kaufzwang gestattet.

Aufträge nimmt entgegen mein Vertreter für Durlach und Umgebung
Herr **Wilhelm Kleemann**, Grözingenstraße 39.

Magenleidenden

teile ich aus Dankbarkeit gern und unentgeltlich mit, was mir von jahrelangen, qualvollen Magen- u. Verdauungsbeschwerden geholfen hat.
A. Goek, Lehrerin, Sachsenhausen b. Frankfurt a. M.

Ein schönes Gesicht

ist die beste Empfehlungskarte. Wo die Natur dies versagt, wird über Nacht durch Gebrauch von Bernhards Rosenmilch das Gesicht und die Hände weich und zart in jugendlicher Frische. Beseitigt Leberflecke, Mitesser, Gesichtsröte und Sommerprossen, sowie alle Unreinheiten des Gesichts und der Hände. à Gl. 1.50 M.

Mein Brennessel-Kopf-Wasser ist das allerbeste Haarwasser der Neuzeit. Die Kraft der Brennessel-essenz hat geradezu überraschenden Erfolg für den Wachstum der Haare und kräftigt die Kopfhautporen, sodass sich kein Schimm und Schuppen wieder bildet. à Glas 75 Pf., 1.50 und 2.50 M.

Allein echt zu haben in der

+ ADLER-DROGERIE +
AUGUST PETER
Hauptstr. 16. - Telephon 76

Kohlen!

Halte mein Lager in prima
Ruhrkohlen,
Anthracitkohlen,
Schmiedekohlen,
Holzkohlen,
Braunkohlenbriketts u.
Anfenerholz

bestens empfohlen mit Garantie
für richtiges Gewicht und prompte
Lieferung

Heinrich Döttinger,
Inh. **Karl Jörger jr.,**
Pfinzstraße 74.

Wasche mit



Luhns
Giebt schönste Wasche
Nurecht MIT ROTBAND

Möbliertes Zimmer
auf 15. Juni an soliden Herrn zu
vermieten
Weingartenstraße 3.

Wahrlich!

"Zircubolin" hilft
großartig
als unerreichter
„Insekten-
Tödter“.



Kaufe aber „nur in Flaschen“

In Durlach bei Herrn **G. F. Blum**, Inh. **Gustav Blum**.

Chemische Wasch-Anstalt

Mieh. Weiss, Karlsruhe gegr. 1867.

Reinigung sämtlicher Damen- und Herrengarderobe,
Gardinen, Portièren u. s. w.

→ Rasche, pünktliche und billige Bedienung. →
Annahmestellen in Durlach: **A. Elsenhans**, Bahnhofstraße 1,
A. Burkhardt, Hauptstraße 22.

Eisschränke,

Badwannen, Badöfen, Sitzbadwannen u. Closets,
neue und gebrauchte, verkauft billigst

L. Rückert, Blechner und Installateur,
Lammstraße 47.

NB. Badwannen werden auch ausgetauscht.

Wegen Wegzugs ein kleiner, noch
neuer **Kochherd** (Schlossherd)
zu verkaufen
Pfinzstraße 14, 2. St.

Blauflee, 1 Viertel im
hohlen Weg, ist
zu verkaufen. Näheres
Herrenstraße 27, 2. Stod.

Samostruben

zur Weinbereitung
en gros und en detail bei
Philipp Luger & Filialen.

Ia. Weinrosinen
Ia. Corinthen

Beste Ware - billigste Preise
empfehlen

Carl Armbruster.

Ein gebrauchtes
Griener-Fahrrad,
gut erhalten, billig zu verkaufen
Müllhofstraße 4, 3. St. rechts.

Weinrosinen

empfehlen billigst
Aug. Schindel.

Ein gut erhaltener leichter
Sandpfeifenwagen,
2 m lang, 1,20 m breit, ist billig zu
verkaufen. Zu erfragen bei
Christof Heim, Grözingen,
Lammstraße 13.

Leonberger

2 schöne junge Küden sind
billig abzugeben
Durlach, Lufweg 7.

Die Oelfarben
aus der
Adler-Drogerie

trocknen schnell, kleben nicht, blättern
nicht ab und streichen sich leicht.

Kleinheit, Druck und Verlag von R. Düpp, Durlach.